

Pressemitteilung

02. Juli 2026

Sommerferienstart in Mitteldeutschland

Zum Ferienstart in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen heben am kommenden Wochenende insgesamt 64 Passagiermaschinen von den mitteldeutschen Flughäfen ab – 42 am Leipzig/Halle Airport und 22 am Flughafen Dresden. Neben deutschen und europäischen Drehkreuzen finden sich Sonnenziele am Mittelmeer, im Atlantik sowie am Schwarzen und Roten Meer im Flugplan.

Ziele ab Leipzig/Halle

Zum Ferienauftakt sind ab Leipzig/Halle 35 Flüge zu Sonnenzielen sowie sieben Linienflüge geplant.

Nach Antalya fliegen neun Maschinen, nach Palma de Mallorca sechs. Mit Ziel Hurghada sind fünf Starts geplant. Heraklion wird am ersten Ferienwochenende drei Mal angeflogen. Weitere Ziele sind: Varna, Burgas, Rhodos, Korfu, Fuerteventura, Teneriffa, Gran Canaria, Marsa Alam und Bodrum.

Ziele ab Dresden

Ab Dresden starten am ersten Ferienwochenende zehn Urlaubsmaschinen sowie 12 Linienflüge.

Mit Ziel Antalya heben vier Flugzeuge ab, nach Palma de Mallorca drei. Weitere Flüge bringen Urlauber nach Heraklion, Rhodos und Bozen.

Lufthansa startet zum Ferienauftakt ab Dresden am häufigsten. Die Airline verbindet die Region mit ihren Drehkreuzen Frankfurt und München sechs beziehungsweise fünf Mal. Swiss verbindet am Sonntag die Landeshauptstadt mit Zürich. Über die Drehkreuze Frankfurt, München und Zürich sind Ziele weltweit bequem zu erreichen.

Parken am Flughafen

Auf Grund der hohen Nachfrage wird Fluggästen am Flughafen Leipzig/Halle dringend empfohlen, ihren Parkplatz vorab online zu buchen.

Leipzig/Halle Airport
Dresden International
PortGround

Mitteldeutsche Flughafen AG
Uwe Schuhart
Konzernpressesprecher
Telefon +49 (0)341 224-1157
Telefax +49 (0)341 224-1161
kommunikation@mdf-ag.com
www.mdf-ag.com

Weitere Informationen unter:

<https://www.mdf-ag.com/reisende-und-besucher/flughafen-leipzig-halle/parken/>

Über die Mitteldeutsche Flughafen AG

Zur Mitteldeutschen Flughafen AG gehören die Tochtergesellschaften Flughafen Leipzig/Halle, Flughafen Dresden und PortGround. Am Flughafen Leipzig/Halle wurden 2025 über 2,1 Millionen Fluggäste und rund 1,4 Millionen Tonnen Luftfracht registriert. Damit ist der Airport der zweitgrößte Frachtflughafen in Deutschland. Der Flughafen ist an die Autobahnen A 9 und A 14 angebunden und verfügt über einen in das Zentralterminal integrierten Bahnhof. Dies gewährleistet eine direkte Erreichbarkeit für Fluggäste aus Mitteldeutschland und darüber hinaus.

Der Flughafen Dresden zählte 2025 über 886.000 Fluggäste. Ein Anschluss an die Autobahn A4 und ein S-Bahnhof im Terminal sorgen für eine bequeme An- und Abreise innerhalb der Einzugsgebiete Sachsen, Südbrandenburg, Nordböhmen und Niederschlesien.

PortGround bietet an den Flughäfen Leipzig/Halle und Dresden Bodenabfertigungs-, Passagier-, Fracht- sowie weitere umfassende Dienstleistungen rund um die Uhr an.

Die beiden zur Mitteldeutschen Flughafen AG gehörenden Airports zählten 2025 über 94.000 Flugbewegungen und mehr als drei Millionen Fluggäste.

Volkswirtschaftliche Relevanz der Flughäfen Leipzig/Halle und Dresden

Das Institut der deutschen Wirtschaft Köln Consult GmbH hat die volkswirtschaftliche Bedeutung der Flughäfen Leipzig/Halle (LEJ) und Dresden (DRS) für Sachsen, Sachsen-Anhalt und Deutschland in einer im Januar 2026 veröffentlichten Studie untersucht. An den Flughäfen Leipzig/Halle und Dresden sind (inklusive der auf dem Gelände angesiedelten Unternehmen) insgesamt mehr als 18.000 Personen beschäftigt, die eine gemeinsame Wertschöpfung von etwa 1,85 Milliarden Euro generieren. Entlang der gesamten Wertschöpfungskette – direkt am Standort, in den Zulieferbranchen und über konsuminduzierte Effekte – entsteht ein Steuerbeitrag in Höhe von 875 Millionen Euro, der weit über die unmittelbaren Effekte der Flughäfen hinausreicht und dem Sechsfachen der öffentlichen Unterstützungsleistungen entspricht. Weitere Informationen unter: <https://www.mdf-ag.com/verantwortung/regionalstudie/>